

## 2. Kreisklasse Herren OHZ

FC Hambergen V : VSK Osterholz-Scharmbeck  
Freitag, 01.12.2023, 20:00 Uhr

### Armah tütet den Sieg für den VSK Osterholz-Scharmbeck ein

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des VSK Osterholz-Scharmbeck am Freitagabend in den Armen: Aka Armah hatte gerade sein Einzel gewonnen und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 6:9-Endstand (22:33 Sätze) in der 2. Kreisklasse Herren OHZ Partie gegen den FC Hambergen V gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie der FC Hambergen V unvollständig antreten musste. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Bernd Allwardt, der in seinen Spielen souverän agierte und ohne Niederlage blieb.

Den Start machten die Doppel. Zwischenzeitlich mussten Grotheer / Lilienthal zwar einen Satz weggeben, fuhren ihr Spiel gegen Küstner / Spill aber trotzdem sicher mit 13:11, 10:12, 11:4, 13:11 ein. Recht deutlich nach Sätzen war wiederum die Drei-Satz-Pleite von Kück / Siemer gegen Brinkmann / Allwardt. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Leider musste der FC Hambergen V am Nachbartisch das Doppel kampflös abgeben, der Punkt ging somit schnell an den VSK Osterholz-Scharmbeck. Nach den ersten Doppeln gingen nun die Topspielerin des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. 2:3 hieß es am Ende, als Nane Grotheer und Nikolaus Küstner am Tisch die Klinge kreuzten. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Mit nur einem Satzverlust ging danach Daniela Lilienthal gegen Carsten Brinkmann durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Beim nachfolgenden Erfolg in vier Sätzen gegen Ingold Spill kam Stefan Kück nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Martin Siemer hatte am Nachbartisch gegen Bernd Allwardt dagegen bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Das musste man neidlos anerkennen. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Völlig ungefährdet war der Sieg von Robin Späth gegen Aka Armah nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 13:11, 11:8, 9:11, 16:14 nicht verloren. Ohne Mühe gewann nachfolgend Eckhard Gering sein Einzel, da kein Gegner gestellt werden konnte. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Nane Grotheer Carsten Brinkmann in fünf Sätzen. Das war eine ganz schön enge Kiste! Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Grotheer endete. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Nikolaus Küstner war für Daniela Lilienthal letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging an die Gäste. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Stefan Kück bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Bernd Allwardt. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Martin Siemer gegen Ingold Spill, eine Niederlage die man vor dem Spiel eher so erwarten konnte. Diese Niederlage war gleichzeitig die 9. für Siemer seit Beginn der Spielzeit, während ihm bislang 7 Siege gelangen. Robin Späth überzeugte im Match gegen Eckhard Gering, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Durch den Ausgang dieses Einzels hat Gering nun 8 Siege und 4 Niederlagen in seiner Bilanz für die aktuelle Saison stehen. Der kampflöse Sieg von Aka Armah bescherte nachfolgend dem VSK Osterholz-Scharmbeck anschließend einen Punkt. Damit war der 9. Punkt für den VSK Osterholz-Scharmbeck im Kasten.

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team des FC Hambergen V die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 11:9 bei 4 Saison-Siegen, 3 Niederlagen und 3 Unentschieden ab. Für die Mannschaft des VSK Osterholz-Scharmbeck geht es stattdessen am 15.12.2023 gegen den TSV Meyenburg nochmal um Punkte.

**Statistik:**

**FC Hambergen V**

Doppel: Grotheer / Lilienthal 1:0, Kück / Siemer 0:1, nicht anwesend / nicht anwesend 0:1

Einzel: N. Grotheer 1:1, D. Lilienthal 1:1, S. Kück 1:1, M. Siemer 0:2, R. Späth 2:0

**VSK Osterholz-Scharmbeck**

Doppel: Brinkmann / Allwardt 1:0, Küstner / Spill 0:1, Gering / Armah 1:0

Einzel: C. Brinkmann 0:2, N. Küstner 2:0, B. Allwardt 2:0, I. Spill 1:1, E. Gering 1:1, A. Armah 1:1